

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 44

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 24. Februar
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 24 février
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N^o 44

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnette (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 44

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Statistik der Handelsregistereintragen. — Statistique des inscriptions au registre du commerce. / Brasilien: Zollzahlung. — Brésil: Paiement des droits de douane. / Espagne: Aglo. / Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux. / Beitritte zum Postscheckverkehr. — Adhésions au service des chèques postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird das im Luzerner Kantonsblatt Nr. 41 vom 10. Oktober 1931 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 236, 242 und 248 vom 9., 16. und 23. Oktober 1930 aufgerufene Depositenbüchlein Nr. 100131 der Volksbank Hochdorf, Filiale Luzern, lautend zugunsten der Gebrüder Bühler, Himmrich, in Luzern, haltend per 15. April 1913 Fr. 12,810.77, weil es innerhalb der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden ist, totgerufen und damit kraftlos erklärt. (W 83)

Luzern, den 20. Februar 1931.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Die Inhaberaktie Nr. 1700 der Eisenbahngesellschaft Langenthal Huttwil vom 1. Januar 1909 im Nominalwert von Fr. 500 mit Dividenden-Coupon pro 1928 und Talon ist dem Eigentümer abhanden gekommen. Der unbekannt Inhaber dieses Papiers wird demnach gemäss Art. 851 O.R. aufgefordert, solches binnen 3 Jahren seit der ersten Bekanntmachung dieser Aufforderung dem Gerichtspräsidenten von Trachselwald vorzulegen, widrigenfalls es als kraftlos erklärt würde. (W 82)

Trachselwald, den 21. Februar 1931.

Der Gerichtspräsident: Bähler.

Die erstmals in Nr. 43 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 21. Februar 1928 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 25 Mängel der 3½ % Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Obligationen-Serie G; Nrn. 301916/301940 von je Fr. 1000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hienüt kraftlos erklärt. (W 84)

Bern, den 23. Februar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannt Inhaber des Mantels zu der 3½ % Obligation Schweizerische Bundesbahnen von 1899/1902, Serie B. Nr. 75879 per Fr. 1000, wird hienüt aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 85)

Bern, den 23. Februar 1931.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Schuldbrief von Fr. 400 im 6. Rang, d. d. Wittenbach, 2. November 1915, Pfandprotokoll Bd. XI, Nr. 249, pag. 484, haftend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 34, Oberbruggbach-Wittenbach, und lautend auf H. Weber-Bässig, St. Gallen, als Gläubiger, und Albert Lieb, Oberbruggbach-Wittenbach (ursprünglich Joh. Ulrich Schefer, Oberbruggbach), als Schuldner, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von einem Jahre seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 541)

St. Gallen, den 26. Dezember 1930.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Beim Zivilgerichtspräsidenten ist die Kraftloserklärung folgender Pfandverschreibung nachgesucht worden: Nr. 1902 des Pfandprotokolls Linthal vom 8. April 1899 von Fr. 2000, für Metzger Heinrich Zweifel-Elmer, sol. von Linthal, haftend auf dem Heimwesen Nr. 14: Linthal-Dorf und Gut Sand Nr. 88: Linthal-Ennetlinth des Heinrich Stüssi-Schuler, Fuhrhalter, in Linthal. Vorgang Fr. 9100 für die Glarner Kantonalbank.

Dieser Pfandtitel ist bezahlt, wird aber vermisst.

Jedermann, der über diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen oder die allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen.

Gehen keine Meldungen ein, so werden diese Pfandtitel kraftlos erklärt und das Grundbuchamt wird zur Löschung ermächtigt. (W 581)

Glarus, den 10. Februar 1931.

Grundbuchamt des Kantons Glarus.
Der Zivilgerichtspräsident: Dr. F. Schindler.

Es werden vermisst: 2 Schuldbriefe, haftend auf der Liegenschaft «Büffenwies», Gr.-B. Nrn. 439 und 28 Reichenburg, des Balz Josef Mettler, per Fr. 562, d. d. 19. September 1879, Ziff. 11, lautend auf Anton Kistler und per Fr. 1000, d. d. 26. März 1910, Ziff. 16, lautend auf Laurenz Kistler, Bomern, namens seiner Ehefrau Rosa Kistler-Mettler.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben bis 25. Februar 1932 der unterfertigten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 73)

Lachen, den 12. Februar 1931.

Gerichtskanzlei March,
Der Bezirksgerichtspräsident: Diethelm.

Troisième insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu de: a) un certificat de dépôt (bon de caisse), 5¼ %, de la Banque de Genève, n° 13631, édition 1929, de fr. 1000 suisses, au porteur, échéance le 5 avril 1932, coupons attachés; b) un certificat de dépôt (bon de caisse), de la Banque de dépôts et de crédit de Genève, au porteur, n° 5589, édition 1929, de fr. 1000 suisses, au 5¼ %, échéance 1932, coupons courant et suivants attachés; de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de trois ans à partir de la première publication de la présente sommation. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. K. I. (W 461)

Tribunal de première instance de Genève: Aug. Bernoud.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 18. Februar. Unter der Firma **Metanol Oel A.-G. (Metanol Oil Company Inc.)** (Hülle Metanol S. A.) hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 11. Februar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb von Petroleum-Produkten, insbesondere der Metanol-Oele und -Fette. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Isidor Riemer, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Ida Suter geb. Horlacher, von Tobel (Thurgau), in Zürich. Geschäftslokal: Schaffhauserstrasse 70, Zürich 6.

Baugenossenschaft. — 19. Februar. Unter der Firma **Genossenschaft Mühlewiesen** hat sich, mit Sitz in Altstetten, am 13. Februar 1931 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb von Bauplätzen und Wohnhäusern, die Erstellung und den Ausbau von Wohn- und Geschäftshäusern, sowie die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, wie auch den Ankauf und Verkauf von Schuldtiteln, den Erwerb von Immobilien und die Tüftung aller Immobilien- und Hypothekengeschäfte zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilsschein zu Fr. 500 zu zeichnen und gemäss Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Der Austritt kann auf sechsmonatliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Dem Austretenden wird der Betrag seiner Anteilscheine ohne Zinsen zurückvergütet. Im Todesfall können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Die Generalversammlung bestimmt die Entschädigung an die Genossenschaftsorgane; sie setzt den Zinssatz für die Verzinsung der Anteilscheine fest und beschliesst über die Verwendung des erzielten Reingewinnes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand (Präsident) und die Kontrollstelle. Der Vorstand (Präsident) vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Vorstand (Präsident) ist gewählt Rudolf Glauser, Zimmermeister, von Zauggenried (Bern), in Altstetten. Geschäftslokal: Industriestrasse 50, Altstetten.

20. Februar. **Strassenbau & Beton A.-G.**, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Chur (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1928, Seite 2102). In ihrer Generalversammlung vom 29. Dezember 1930 haben die Aktionäre neue Gesellschaftsstatuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen werden dadurch insofern berührt, als der Präsident des Verwaltungsrates nunmehr Einzelunterschrift führt, während die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift führen. Jakob Glauser, Ingenieur, ist als Mitglied des Verwaltungsrates und als tech-

nischer Leiter zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist wie bisher Erwin Maier, Ingenieur, von Schaffhausen, in Zürich. Als technischer Leiter wurde neu gewählt Ernst Züst, Tiefbauingenieur, von Lutzenberg (Appenzel), in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

Wirtschaft. — 1931. 20. Februar. Inhaber der Firma Emil Wenger, in Langenthal, ist Emil Wenger, von Forst, in Langenthal. Wirtschaft zum «Central». Marktgas Nr. 25.

Bureau Büren a. A.

Uhrenfabrik etc. — 20. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Charles Abrecht (Société Anonyme Charles Abrecht) (Charles Abrecht Limited), mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. vom 27. Dezember 1922, Seite 2375), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Februar 1931 das bisherige Aktienkapital von Fr. 125,000 durch Annullierung von 55 Aktien zu Fr. 1000 auf den Nominalbetrag von Fr. 70,000 herabgesetzt. Art. 4, Abs. 1, der Statuten lautet nun: Das Aktienkapital beträgt Fr. 70,000 und ist eingeteilt in 70 Namenaktien von je Fr. 1000. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Fraubrunnen

18. Februar. Aus dem Vorstand der Käseereignossenschaft Deisswil, mit Sitz in Deisswil (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1916, Seite 1910), sind sämtliche seinerzeit publizierten Vorstandsmitglieder, nämlich Otto Häberli, Präsident, Ernst Häberli, Sekretär, Jakob Rufer, Friedrich Glauser und Rudolf Jenni, alle in Deisswil, ausgetreten. Die Unterschriftsberechtigung des bisherigen Präsidenten und Sekretärs ist erloschen. Es gehören dem Vorstände heute neu an: als Präsident: Ernst Rufer, Landwirt, von Zuzwil; als Vizepräsident und zugleich Kassier: Arthur Häberli, Landwirt, von Münchenbuchsee; als Sekretär: Fritz Weibel, Landwirt, von Rapperswil; als Beisitzer: Jakob Rufer, von Zuzwil, und Hans Jenni, von Iffwil, beides Landwirte und alle fünf Vorstandsmitglieder wohnhaft in Deisswil. Präsident und Sekretär führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

16. Februar. Die Schützengesellschaft Meiringen, Verein, mit Sitz in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 22. Juni 1915, Seite 873), hat in ihrer Vorstandssitzung vom 31. Oktober 1930 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Sie besteht als Verein nach Art. 60 ff. Z. G. B. weiter.

Bureau Saanen

Bäckerei, Spezereien. — 20. Februar. Inhaberin der Einzelfirma Frieda Haldi, mit Sitz in Saanen, ist Frau Frieda Haldi, von Boltigen i. S., in Saanen. Bäckerei und Spezereihandlung.

Bureau Schwarzenburg

Strassenbau, Dünger und Futterkalk usw. — 19. Februar. Inhaber der Firma Johann Tschanz, in Gambach, Gemeinde Rüschegg, ist Johann Tschanz, von Röhrenbach i. E., in Gambach. Strassenbau, Grienzubereitung, Dünger- und Futterkalkfabrikation.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Metzgerei. — 1931. 19. Februar. Inhaber der Firma Josef Häfeli, in Gerliswil, Gemeinde Emmen, ist Josef Häfeli-Schupp, von Mümliswil, in Gerliswil. Metzgerei.

Wein, Spirituosen, Kolonialwaren. — 19. Februar. Inhaberin der Firma Stübi-Aregger, in Luzern, ist Frau Anna Stübi-Aregger, von Rothenburg, in Luzern. Wein-, Spirituosen- und Kolonialwarenhandlung. Winkelriedstrasse 62, Luzern.

Bootbauwerkstätte usw. — 19. Februar. Inhaberin der Firma Frau Marie Herzog, in Luzern, ist Frau Marie Herzog, von Sarnen, in Luzern. Vermietung von Booten am Nationalquai und Bootbauwerkstätte am Alpenquai Luzern.

Blusen, Baumwollene Artikel. — 19. Februar. Die Firma Jakob Fischer, Fabrikation von Blusen und baumwollener Artikel, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Juli 1896, Seite 863), ist infolge Todes des Inhabers und Uebergangs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Jakob Fischer's Söhne», in Triengen, erloschen.

Die Brüder Jakob, Lorenz und Walter Fischer, alle von Triengen und wohnhaft daselbst, haben in Triengen, unter der Firma Jakob Fischer's Söhne eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche unterm 18. Februar 1931 ihren Anfang genommen und auf gleiches Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jakob Fischer», in Triengen, übernommen hat. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Jakob und Lorenz Fischer, Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000 ist Walter Fischer. Wäschefabrikation.

Strassen- und Gelcisebau. — 19. Februar. Die Firma Walo Bertschinger, Spezialgeschäft für Strassen- und Geleisebau, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1929, Seite 2412), erteilt an Julius Egli, von Wald, in Stäfa, und Walo Bertschinger, jun., von Lenzburg, in Hönng, Kollektivprokura.

Velos und Nähmaschinen. — 20. Februar. Die Firma Fritz Fischer, Velo- und Nähmaschinenhandlung, Reparaturwerkstätte, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1931, Seite 132), wird infolge Konkurskenntnisses des Amtsgerichtspräsidenten von Willisau vom 23. Januar 1931, bestätigt durch Entscheid der Schuldbetreibungs- und Konkurskommission des Obergerichts vom 6. Februar 1931, von Amtes wegen gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Fribourg
Bureau de Fribourg

Café. — 1931. 18 février. Le chef de la maison Jules Pittet, à Fribourg, est Jules, fils de feu François Pittet, de Chéry, à Fribourg. Exploitation du café-restaurant des Postes, à Fribourg. Rue du Tir 11.

Café. — 19 février. Le chef de la maison Werner Meier, à Fribourg, est Werner, fils de Joseph Meier, de Roche d'Or (Jura bernois), à Fribourg. Exploitation du café-restaurant de la Couronne, à Fribourg. Place du Tilcul 151.

Bureau de Morat (district du Lac)

20 février. Sous date du 9 février 1931 l'assemblée générale de la Caisse Raiffeisen de Villarepos, à Villarepos (F. o. s. du c. n. 200 du 28 août 1930,

page 1782), a désigné comme président du comité de direction: Emile Folly, agriculteur, de et à Villarcpos, en remplacement de Lucien Folly qui ne fait plus partie du comité de direction et dont la signature est radiée. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

1921. 16. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma E. Schnetz & Cie., in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1927, Seite 454), hat sich infolge Austrittes von Wilhelm Schnetz, aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «E. Schnetz & Cie., Garage Central», in Solothurn.

Ernst Schnetz, von Rüttenen; Gottlieb Bargetzi, von Solothurn und Riedholz; und Jakob Zurflüh, von Trub, alle in Solothurn, haben unter der Firma E. Schnetz & Cie., Garage Central, in Solothurn, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 begonnen hat. Ernst Schnetz ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Gottlieb Bargetzi und Jakob Zurflüh sind Kommanditäre mit Einlagen von je Fr. 20,000. An Gottlieb Bargetzi wird Einzelprokura erteilt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Schnetz & Cie.», Auto-Garage, Reparaturwerkstätte, Taxibetrieb, Handel mit Automobilen und deren Bestandteilen. Alte Bahnhofstrasse und Poststrasse Nr. 18.

20. Februar. Armenverein der Stadt Solothurn, Verein in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1917, Seite 403). Aus dem Vorstände ist infolge Todes ausgeschieden: Otto Spillmann, Präsident des Vereins; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 25. Juli 1927 wurde als Präsident neu gewählt: Dr. Hugo Spillmann, Fürsprecher und Notar, von und in Solothurn. Für den Verein zeichnen Präsident und Aktuar kollektiv.

20. Februar. Discher'sche Mädchenerziehungsanstalt, Stiftung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1917, Seite 1982/83). Der für die Stiftung zeichnungsberechtigte Präsident des Armenvereins der Stadt Solothurn: Otto Spillmann, ist gestorben und seine Unterschrift ist erloschen. Neu zeichnungsberechtigt für die Stiftung ist der jetzige Präsident des Armenvereins der Stadt Solothurn: Dr. Hugo Spillmann, Fürsprecher und Notar, von und in Solothurn. Derselbe zeichnet für die Stiftung kollektiv mit dem Aktuar des Armenvereins der Stadt Solothurn.

20. Februar. Schilling-Arnold-Stiftung, Stiftung in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1917, Seite 1983). Der für die Stiftung zeichnungsberechtigte Präsident des Armenvereins der Stadt Solothurn: Otto Spillmann, ist gestorben und seine Unterschrift ist erloschen. Neu zeichnungsberechtigt für die Stiftung ist der jetzige Präsident des Armenvereins der Stadt Solothurn: Dr. Hugo Spillmann, Fürsprecher und Notar, von und in Solothurn. Derselbe zeichnet für die Stiftung kollektiv mit dem Aktuar des Armenvereins der Stadt Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Seidenstoffe. — 1931. 19. Februar. Die Firma J. A. Scheps, in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1929, Seite 2047), Fabrikation von Seidenstoffen, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Unter der Firma J. A. Scheps Aktiengesellschaft (J. A. Scheps Société Anonyme) (J. A. Scheps Limited) besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1931, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Vertrieb von Seidenstoffen und verwandten Artikeln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 150 Namensaktien von Fr. 1000. Joseph Aron Scheps in Basel bringt in die Gesellschaft ein gemäss Uebnahmevertrag vom 13. Februar 1931 ein Warenlager von verschiedenen Seidenstoffen im Gesamtbetrage von Fr. 15,636.05; er erhält hierfür 15 voll liberierte Aktien und Fr. 636.05 in bar. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich Direktor ist Joseph Aron Scheps, Kaufmann, von und in Basel. Prokurist ist Samuel Scheps, von und in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Austringstrasse 116.

19. Februar. Aus der Kommission der Stiftung Ehinger'sche Stiftung für Mildtätigkeit, in Basel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 15. Juli 1925, Seite 1236), ist Dr. Adolf Bieder-Isclin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt Dr. Eduard Zahn, Notar, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit einem andern Kommissionsmitglied. Das Domizil der Stiftung befindet sich nunmehr Elisabethenstrasse 30.

19. Februar. In der Genossenschaft unter der Firma Schweizerische Volksbank, in Bern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1930, Seite 340), sind die Prokuren des Jakob Brosi und Adolf Koçan für die Filiale Basel erloschen.

19. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Verband der Spenglermeister und Installateure des Kantons Basel-Stadt, in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 17. Mai 1926, Seite 894), sind ausgeschieden Arnold Graf, Louis Dornacher, Gottlieb Höhn, Wilhelm Babberger, Ernst Müller und August Keller; die Unterschriften des bisherigen Präsidenten, nunmehrigen Beisitzers Albert Heckendorn, des Arnold Graf und des Louis Dornacher sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: als Präsident: Adolf Meyer-Hennig; als Vizepräsident: Wilhelm Grother; als Aktuar Gustav Vollmer-Brunner; als weitere Beisitzer: Hans Baldeweck-Loup, Paul Graf-Lutz und Otto Werenfels-Koch; alle Spenglermeister, von und in Basel. Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen die Unterschrift zu zweien unter sich oder mit dem Kassier. Geschäftslokal nunmehr: Bruderholzstrasse 32.

Spirituosen usw. — 19. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Braun & Wyss, in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 25. November 1930, Seite 2410), Vertrieb von Spirituosen etc., hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Braun», in Basel.

Inhaber der Firma Hans Braun, in Basel, ist Hans Braun, von Oftringen (Aargau), in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Braun & Wyss», in Basel. Vertrieb von Spirituosen und Weinen. Rheingasse 44.

19. Februar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Pflanzlandgenossenschaft Paradies, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1929, Seite 2232), sind ausgeschieden der Präsident Hermann Hunziker und der Schreiber Eugen Padrut; ihre Unterschriften sind erloschen. Es wurden gewählt zum Präsidenten: Kaspar Gehring-Zitzer; zum Kassier Emil

Spaar-Schürch, nun von Basel, bisherige Vorstandsmitglieder, und neu als Schreiber: Ernst Grollimund-Flubacher, Schreiner, von und in Basel. Ferner als Beisitzer Alfred Kuhn-Eggenberger, pensionierter Zugführer, von und in Basel. Es zeichnen kollektiv zu zweien Präsident oder Vizepräsident mit Schreiber oder Kassier. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Sirenerstrasse 11.

19. Februar. Unter der Firma Verlagsanstalt **Concordia A. G.** (Editions Concordia S. A.) besteht auf Grund der Statuten vom 16. Februar 1931, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer zum Betrieb von Verlagsgeschäften aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namensaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift, ist Dr. Karl Pfrommer, Jurist, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Austrasse 32.

Heizungsinstallationen usw. — 20. Februar. Ernst Friedrich Ludin-Reinert, badischer Staatsangehöriger, in Lörrach, und Hans Wehrli-Brenneisen, von und in Basel, haben unter der Firma **Ludin & Co.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. März 1931 beginnt. Ernst Friedrich Ludin-Reinert ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Hans Wehrli-Brenneisen ist Kommanditär mit der Summe von Fr. 2000 und führt zugleich Einzelprokura. Installation von Heizungen und sanitären Einrichtungen aller Art. Batterieweg 25.

Strumpfwaren, Hosenfabrikation. — 20. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. & B. Kleinberg**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1927, Seite 856), Handel in Strumpfwaren und Hosenfabrikation, hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft « H. & L. Kleinberg », in Basel.

Chaim Hersz Kleinberg, von Weiningen (Zürich), in Basel, mit seiner Ehefrau Frieda Maria geb. Klutzky in Gütertrennung lebend, und Ayra Chil genannt Louis Kleinberg-Bergmann, von Weiningen (Zürich), in Basel, haben unter der Firma **H. & L. Kleinberg**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « F. & B. Kleinberg », in Basel, übernimmt. Handel in Strumpfwaren und Hosenfabrikation. Holbeinstrasse 56.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei. — 1931. 17. Februar. Inhaber der Firma **Blatter Karl**, in Marbach, ist Karl Blatter, von Oberegg, in Marbach. Metzgerei; Tramstrasse.

17. Februar. Die Inhaberin der Firma **Wwe. Lea Stapfer-Meyer**, Kolonialwaren und Drogerie, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1924, Seite 39), ändert die Firma ab in **Stapfer-Meyer, Drogerie, Altstätten**, und die Natur des Geschäftes in: Drogen, Farbwaren, Sanitätsartikel, Spirituosen und Kolonialwaren.

17. Februar. **Luxus-Schuwaren A.-G. (Société Anonyme de Chaussures de Luxe)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1926, Seite 1178). Marcel Montoux ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ebenso Dr. Wilhelm Hartmann und Henry Reichenbach. Die Unterschrift des letzteren ist erloschen.

Stickereien etc. — 18. Februar. **Otto Hengartner**, Fabrikation von Stickereien und Export, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1923, Seite 2322). Die Prokura des Benedikt Gallus ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Frau Melanie Hengartner-Egli, von Bernhardzell, in St. Gallen C.

Aussteuergeschäft. — 18. Februar. Der Inhaber der Firma **Ernst Wildhaber-Wild**, Aussteuergeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 1. März 1906, Seite 307), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Kugelgasse 8, St. Gallen C.

Schreibmaschinen, Bureaubedarf etc. — 18. Februar. **Markwalder & Cie.**, Underwood-Schreibmaschinen, Bureaubedarfsartikel und Kontoreinrichtungen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1927, Seite 2259). Das Geschäftslokal wurde nach der Kornhausstrasse 5 verlegt.

Uhren, Bijouterien. — 18. Februar. Die Firma **Wilhelm Freitag**, Uhren- und Bijouteriehandlung und Reparatur, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 127 vom 20. Mai 1921, Seite 1018), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickereien, Stoffe. — 18. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Paul Bischoff & Co.** in Liquidation, Fabrikation und Export von Stickereien und Stoffen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1930, Seite 912), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

18. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Ziegenzuchtgenossenschaft Wartau**, mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. Nr. 293 vom 22. November 1912, Seite 2038), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 25. September 1927 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Tiemo

Ufficio di Bellinzona

Macelleria, salsamentaria, formaggi, ecc. — 1931. 19 febbraio. La società in nome collettivo **Francesco Carmine e Co.**, macelleria, salsamentaria, formaggi, oli, conserve e generi affini, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 8 febbraio 1928, n° 289, pagina 2324), è sciolta e viene cancellata dal registro di commercio. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla nuova ditta « E. Carmine, successore Francesco Carmine e Co. ».

Titolare della ditta individuale **E. Carmine, successore Francesco Carmine e Co.**, in Bellinzona, è Ettore Carmine fu Giuseppe, da M. Carasso, in Bellinzona, che assume attivo e passivo della società « Francesco Carmine e Co. », ora cancellata. Macelleria e salsamentaria. Casa propria Via Porta Ticinese.

Officina meccanica. — 19 febbraio. La ditta individuale **Rondelli Giovanni**, in Bellinzona, officina meccanica (F. u. s. di c. del 23 marzo 1925, n° 67, pagina 484), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Locarno

Prestino, ecc. — 19 febbraio. La ditta individuale **Elvezio Balestra**, in Minusio, prestino e coloniale (F. u. s. di c. del 1° luglio 1930, n° 150, pagina 1389), è cancellata d'Ufficio, in seguito al fallimento decretato dalla pretura di Locarno, in data 10 febbraio 1931.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Rectification. **La Pierre Artificielle S. A.**, à Cully (F. o. s. du c. du 19 février 1931, n° 40, page 347). Le président du conseil d'administration est Henri Rivier, l'administrateur-délégué est Jean Racine.

Bureau de Lausanne

1931. 19 février. Dans son assemblée générale du 15 novembre 1929, la **Société Immobilière de La Sallaz A. S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, a pris acte de la démission de l'administrateur Robert Gillard, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Paul Tribolet, d'Anet (Berne), serrurier, à Lausanne. Les administrateurs déjà inscrits sont: Richard Spaethe, président, Léon Dupont, Félix Cornu et Pierre Gaggio. La société est engagée par la signature collective de trois administrateurs.

19 février. Suivant procès-verbal et statuts du 19 février 1931, il a été fondé sous la raison sociale **Société Immobilière de l'Avenue du Simplon N° 10 S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'achat d'un immeuble de fr. 183,000, sis à l'Avenue du Simplon n° 10, à Lausanne, et éventuellement d'autres immeubles à Lausanne ou ailleurs. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 20 actions de fr. 250 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un seul administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est Théophile Félix, de Maraçon, La Rogivue et Palézieux, ancien hôtelier, sans profession, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, rue du Valentin 10, chez Théophile Félix.

Alimentation, mercerie. — 19 février. Le chef de la maison **Francis Conne**, à Prilly, est Francis Conne, de Chexbres, à Chavannes (Morges). Alimentation générale et mercerie. Villa Olga, Malley, à Prilly.

19 février. Dans son assemblée générale du 17 février 1931, la société anonyme « **Lysoform** » **Société Suisse d'Antiseptie**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 octobre 1922), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social de francs 15,000, divisé en 150 actions de fr. 100 chacune au porteur, entièrement remboursée, a été annulé. Il est décidé que les 150 actions au porteur seront transformées en autant d'actions de jouissance. L'assemblée générale du 7 janvier 1931 a nommé Gustave Pascal, de Pompaples, ingénieur, à Lausanne, administrateur, en remplacement de Auguste Regamey, décédé, dont la signature est radiée. Les administrateurs déjà inscrits sont: Henry Pascal, administrateur-délégué-président, et Humbert Masset. Les membres du conseil d'administration ont individuellement la signature sociale, ainsi que l'administrateur-délégué. Bureaux de la société: à Lausanne, rue de Genève 8.

20 février. **Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Société di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme ayant son siège social à Bâle, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 juillet 1930). Xavier Castell et Alfred de Speyer, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration, lesquels sont radiés.

Bureau de Morges

Matériaux de construction, etc. — 5 février. Société en commandite **Vve. Georges Piaget & Cie.**, entreprise générale et commerce de matériaux de constructions, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 26 décembre 1921, n° 315, page 2499, et 11 mars 1924, n° 59, page 401). Cette société change sa raison sociale en celle de **Piaget & Cie.**; Marius-Charles-Samuel-Auguste Bérout étant décédé, sa commandite de fr. 10,000 a cessé d'exister; la procuration conférée au dit Marius Bérout est également éteinte. Par contre, sont entrés comme commanditaires dans la maison: Hélène-Marguerite née Musy, veuve du dit Marius-Charles-Samuel-Auguste Bérout, d'Ecoteaux, domiciliée à Tolochenaz, pour une commandite de fr. 2500; Pierre-Marius-George et Micheline-Adèle Bérout, les deux mineurs, des mêmes lieu et domicile, représentés par leur mère prénommée Hélène-Marguerite Bérout-Musy, qui exerce sur eux les droits de la puissance paternelle, chacun pour une commandite de fr. 4000, et René Bataillard, de Romanel-sur-Morges, domicilié à Morges, pour une commandite de fr. 10,000; la procuration conférée à ce dernier est maintenue. Les mineurs Bérout sont, en outre, en application de l'article 282 C. C. S. assistés par leur curateur Jules Bérout, domicilié à Tolochenaz, et leur entrée comme commanditaires dans la dite société a été approuvée par la Justice de Paix du cercle de Morges en date du 19 février 1931.

Bureau de Nyon

Laiterie etc. — 19 février. La raison **André Perretten**, laiterie, beurre et fromage, à Nyon (F. o. s. du c. du 17 juin 1927, page 1123), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Orbe

Hôtel. — 20 février. Le chef de la maison **Gaillard René**, à Baulmes, est René-Gustave fils de Charles Gaillard, de Sergy, domicilié à Baulmes. Exploitation de l'Hôtel de la Croix St-Audré, à Baulmes.

Bureau d'Yverdon

18 février. Dans son assemblée générale du 27 janvier 1931, la **Société de Laiterie de Treykovagnes**, société coopérative dont le siège est à Treykovagnes (F. o. s. du c. des 4 août 1922, page 1525, et 20 mai 1924, page 852), a renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Constant Jeaneret, de Travers, déjà inscrit; vice-président: Jules Bovay, d'Ursins et Chanéaz, déjà inscrit; secrétaire: Robert Comte, de Treykovagnes; membres: Henri Baudat, de Arnex s. Orbe, et Ernest Moser, de Biglen (Berne), tous agriculteurs, domiciliés à Treykovagnes. Emile Truan, Louis Berney et Alfred Comte ont cessé de faire partie du comité. La signature d'Emile Truan, secrétaire démissionnaire, est, en conséquence, radiée. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Opérations de banque. — 1931. 20 février. Société en commandite **Tissières fils et Cie.**, à Martigny-Ville, opérations de banque (F. o. s. du c. du 25 février 1926, n° 46, page 340). Colette Tissières, décédée, a cessé de faire partie de la société et sa commandite de fr. 25,000 est ainsi éteinte. Dame Veuve Jules Tissières, née Bourgnecht, originaire de Orsières, domiciliée à Lausanne, est entrée dans la société comme commanditaire avec une commandite de fr. 25,000.

Handelsregister-Eintragungen im Jahre 1930
INSCRIPTIONS AU REGISTRE DU COMMERCE EN 1930

Main data table with columns for Cantons, Total Eintragungen, Filialen, Bevollmächtigungen, Vereine, Aktiengesellschaften, Kollektiv- und Kommandit-Gesellschaften, and Einzelfirmen. Includes sub-columns for various registration types and amounts.

Remarque: Les chiffres entre parenthèses se rapportent aux faillites comprises dans les radiations non taxées.

Anmerkung: Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf die den gebührenden Löschungen inbegriffenen Konkurs.

Herrn
bevorzugen das
Kaffee-Aroma
also:



die belebende *Chocolade*

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Einladung zur XXXVI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 10. März 1931, 11 Uhr
im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel (Freiestrasse 90)

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, sowie der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1930. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung pro 1930.
3. Beschlussfassung über Festsetzung des Grundkapitals auf nominell Fr. 50,000,000 und Erteilung der Ermächtigung an den Verwaltungsrat, die noch nicht ausgegebenen Fr. 20,000,000 Aktien unter Festsetzung von Zeitpunkt und Bedingungen in beliebigen Teilbeträgen auszugeben.
4. Beschlussfassung betreffend die §§ 5, 19, 44, 45 und 46 der Geschäftsstatuten.
5. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 2. März 1931 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben als Legitimation ihre Aktientitel bis und mit spätestens am 6. März 1931 bei folgenden Anmeldestellen zu deponieren, welche ihnen die Zutrittskarten verabfolgen und bei welchen sie den Geschäftsbericht pro 1930 vom 2. März 1931 ab beziehen können:

Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich,
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
Comptoir d'Escompte de Genève in Genf, Lausanne und Neuenburg,
Herren Darier & Cie. in Genf,
Armand von Ernst & Cie. in Bern,
Wegelin & Co. in St. Gallen. (3538 Q) 520 i

Basel, den 17. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Etablissements SIM S. A. Morges

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 16 mars 1931, à 15 heures, à la salle du Conseil communal, Casino de Morges, 1^{er} étage.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1929/30 (18 mois).
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur la conclusion de ces rapports et répartition des bénéfices.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice en cours et fixation de leurs honoraires.
5. Propositions individuelles.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui sera délivrée d'ici au 11 mars prochain par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et Morges, par le Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève, ainsi que par le siège social de la société, sur remise de leurs titres ou certificat de dépôt émanant d'une banque.

Le bilan, le compte profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social dès le 6 mars prochain. (18997 L) 560 i

Morges, le 23 février 1931.

Le conseil d'administration.



Denken Sie

rechtzeitig an Ihr Inserat im offiziellen Katalog der

Schweizer Mustermesse 1931

Inseratenschluss 28. Februar

Auskunft durch die

PUBLICITAS

Annoncen-Verwaltung
des Offiziellen Kataloges der
Schweizer Mustermesse

285

Als

vorteilhafte



Sitten
Postfachkonto II e 170

Kapitalanlage

empfehlen wir, solange Bedarf, unsere

4 1/2 % Obligationen

auf 3—6 Jahre fest auf den Namen oder den Inhaber lautend. ;455

VOLKSBANK SIDERS

Kapital u. Reserven Fr. 920,000 Gegründet 1912
Dividende pro 1920—1923 = 7%
Dividende pro 1924—1930 = 7 1/2%

Die

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition
Aktiengesellschaft

besitzt

die Inseratenregie zahlreicher, bedeutender Insertionsorgane und ist daher allein in der Lage, für dieselben günstige Konditionen einzuräumen.

vermittelt

ausserdem Inserate in alle andern Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. der Schweiz und des Auslandes zu den Originaltarifen und gewährt bei Aufträgen von einiger Bedeutung den höchstmöglichen Rabatt.

liefert

Vorschläge, Kostenberechnungen und wirksame Klichsch-Entwürfe und arbeitet auf Wunsch ganze Reklamapläne aus.

Fillialen und Agenturen

in jeder grösseren Ortschaft der Schweiz.

Vertreter und Korrespondenten

in allen bedeutenden Städten der Welt.

Zubehör zu
Vervielfältigungs-Apparaten

Vervielfältigungsfarbe, Grell pro Tube Fr. 2.50.
Greif-Dauerschablone Schachtei à 24 Stück Fr. 12.—
Schreibgeräte für Kilschees. Ersatzmasse zu Hektographen und „Edob“. Hektographentinte in verschiedenen Farben. Hektographische Farbbänder und Kohlepapier. Ersatzrollen zu „Optimus“ und „Schapiograph“. Abzugwalzen, in Abzugpapier in 40, Normalform, u. folio (Muster gerne zu Diensten.)

KAISER
& Co. A.-G., Bureaubedarf, BERN

Bank in Langenthal

Wir sind zur Zeit Abgeber von
Kassascheinen
unserer Bank, auf 3—5 Jahre fest, zu
4 %
für Neueinlagen und konvertieren unsere **gekündeten Titel** zu
4 1/4 %
Guthaben auf
Konto-Korrent-Büchlein
lediglich für Barverkehr bestimmt und jederzeit verfügbar für alle Beträge, verzinsen wir zu
3 % netto.

549 **Die Direktion.**



Standard Sichtregister

180 Adressen auf einen Blick

Ein vollkommener Registerträger, durch den man im Nu findet. Die Schriften bleiben lesbar, sauber. Jede Markierung ist möglich. Für Kunden-, Artikel-, Preis-, Telefon-Verzeichnis unübertrefflich. Verlangen Sie „Blätter für Organisation Nr. 16“.

RUD. FÜRERER SÖHNE
ZÜRICH MONSTER-HOF 13

Registratur, Siebtkartei, Buchhaltung, Möbel

Berna

Sicherheit bergabwärts
Berna Motorbremse
Wirksame Backenbremsen
Gute Federung

Automobil-Salon Stand 101

Ruco-Print



Erster Schweizer Rotations-Vervielfältiger Fr. 200.—

Er druckt **Masch. u. Handschrift, Zeichnungen, Noten ein- u. mehrfarb.** (368-2 G.) 476

Prospekt Nr. 72 durch die Fabrikanten
Oscar Rutishauser & Cie., St. Gallen

SchacoFIX



gibt bei einer Umdrehung einen Abzug. Er führt das Papier automatisch zu und legt es wieder automatisch ab. Er verlangt kein mühevolleres Einzelanlegen des Papiers wie seine ausländischen Kollegen. „Schaco-Fix“ ist Schweizerfabrikat. — Verlangen Sie Prospekt und Druckproben von:

Spezialfabrik für Vervielfältiger:
E. Schaezler & Cie. A.-G. - Basel
Elisabethenstrasse 41 39-16

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf
(Art. 562 & ff. Z. G. B. und Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblasserin: **Weil geb. Aron Julie**, Witwe des Isidor Weil, gew. Gross-Rabbiner, von Bern, wohnhaft gewesen Monbijoustrasse 11 in Bern, gestorben 16. Januar 1931.

Eingabefrist: Bis und mit 7. März 1931.

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt II von Bern.
b) Für Guthaben der Erblasserin beim Advokatur- und Notariatsbureau G. Borle & Dr. F. Deppeler, Neuen-gasse 80 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzu-
reichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 530 Z. G. B.).

Massverwalter: Herr Léonard Schwob - Weil, Kaufmann, Monbijoustrasse 11 in Bern.

Bern, den 2. Februar 1931.

550 Der Beauftragte: **G. Borle**, Notar.

Buchhaltungsbureau FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch besorgt: **Einrichtungen Nachtrágen Revisionen Bilanzen Steuerangelegen.**
Weinbergstrasse 57
Zürich
Bureau gegr. 1899
Telephon Limmat 16.30 103

Erbschaftsinventar - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 15. Januar 1931 verstorbenen Herrn **Friedrich Albert Wyler**, von Grindelwald, gew. Schreinermeister, wohnhaft gewesen Alpeneckstrasse 15 in Bern, ist das Erbschaftsinventar angeordnet.

Rechtlich begründete Forderungen und Bürgschafts-ansprüche an den Erblasser, sowie Guthaben an ihn, sind dem Advokatur- und Notariatsbureau G. Borle & Dr. F. Deppeler, Neuen-gasse 80 in Bern bis spätestens den 28. Februar 1931 schriftlich anzumelden.

Bern, den 2. Februar 1931.

Der Beauftragte: **G. Borle**, Notar.

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canadischen
PEERLESS
Carbonpapers *27-1

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 100267 **The Variable Speed Gear Limited**, pour: «Pompe hydraulique à course variable.»

N° 101535 **The Variable Speed Gear Limited**, pour: «Installation de transmission hydraulique à vitesse variable.»

N° 101919 **The Variable Speed Gear Limited**, pour: «Appareil de transmission hydraulique à vitesse variable.»

N° 105574 **Lorenzo Valentí**, pour: «Carburateur pour moteurs à explosions.»

N° 113308 **Brynar James Owen**, pour: «Appareil à chauffer l'air.» N° 113873, pour: «Procédé pour le séchage artificiel des récoltes et installation pour la mise en oeuvre de ce procédé.»

N° 122220 **S. A. des Automobiles Cottin & Desgouttes**, pour: «Dispositif de suspension d'une voiture automobile à roues indépendantes.»

N° 126362, N° 126539, N° 126747 et N° 130860, **George W. Christians**, pour: «Procédé et appareil pour l'obturation des fissures dans le rocher, la pierre, la maçonnerie, etc.»

N° 128560 **William Joseph Still**, pour: «Procédé pour la fabrication d'un élément servant à transmettre la chaleur, élément fabriqué selon ce procédé, et dispositif pour la mise en oeuvre de celui-ci.»

N° 131235 „Universelle“ **Cigarettenmaschinen-Fabrik J. C. Müller & Co.**, pour: «Einrichtung zum Ueberführen von Gruppen ovaler Zigaretten nach einer Verpackungsstelle.»

Prière d'adresser les offres ou propositions à **MM. Imer & de Wurstemberger**, ci-devant **E. Imer-Schneider**, Ingénieur-Conseil, 14, Rue du Mont-Blanc, à Genève, qui les transmettront à qui de droit.
(516/5 X 34-5)